

Citybus

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Die Wiener Volkspartei Mariahilf, der Grünen Alternative Mariahilf sowie von NEOS - Das Neue Österreich und Liberales Forum stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 20. März 2025 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, den zuständigen Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke zu ersuchen, die Wiener Linien mit der Ausarbeitung eines erweiterten Citybuskonzepts zu beauftragen, das eine neue Route vom stadteinwärts gelegenen Teil Mariahilfs (Mariahilfer Straße) in den ersten Bezirk vorsieht.

Begründung

Die Attraktivierung der öffentlichen Verkehrsmittel sollte ein Schwerpunkt der zukünftigen Stadtregierung sein. Die ehemalige Buslinie 2B wurde im Jahr 2014 - nach Änderung und Teilung in 2A und 2B im Jahr 2013 - seitens der Wiener Linien aus wirtschaftlichen Gründen eingestellt. Seitdem gibt es den Wunsch der Mariahilfer Bevölkerung, diese Linie wieder einzuführen, da es aktuell aus dem 1. Bezirk keine Möglichkeit gibt, den unteren Bereich der Mariahilfer Straße mit Öffis zu erreichen.

Der Ausbau des Citybusnetzes mit den Eckpunkten Mariahilfer Straße und Karmelitermarkt war bereits im Regierungsübereinkommen der aktuellen Stadtregierung enthalten; Schritte in Richtung einer Umsetzung erfolgten in den letzten Jahren leider nicht. Auch zwei Allparteienanträge des Mariahilfer Bezirksparlaments wurden seitens der Wiener Linien und des zuständigen Ressorts abschlägig beschieden. Mit der Ausarbeitung eines neuen, erweiterten Citybuskonzepts soll nun dem jahrelangen Wunsch der Bevölkerung nach Wiedereinführung einer Öffi-Verbindung entsprochen werden.

Gerhard Hammerer
Joachim Thaler
Elisabeth Kattinger